

PRESSEINFORMATION ZUM I-CV COVERED BOND MODELL

**I-CV führt neues Ratingmodell für Pfandbriefe ein**

**Zürich, 9. April 2013 – Die Independent Credit View AG (I-CV) hat ein neues Ratingmodell entwickelt, um Investoren eine akkurate Einschätzung und periodische Überprüfung der Deckungspools von Pfandbriefen zu ermöglichen. Das I-CV Covered Bond Modell berücksichtigt die wichtigsten Einflussfaktoren auf den Pfandbriefmarkt und unterstützt die Anleger im Bestreben, Chancen und Risiken der Pfandbriefe frühzeitig zu identifizieren.**

Die Anlageklasse der Pfandbriefe nimmt in der öffentlichen Wahrnehmung eine eher untergeordnete Rolle ein. Das spiegelt aber nicht ihren tatsächlichen Stellenwert wider. "Covered Bonds sind zwar Klassiker in der Anlagewelt, aber gehören absolut nicht zum alten Eisen. Im Gegenteil: für ein Gros der institutionellen Investoren spielen sie eine immens wichtige Rolle in der Portfoliozusammenstellung. Besonders Pensionskassen und Versicherungsunternehmen weisen hohe Bestände aus und werden auch künftig dieser Anlageklasse ihr Vertrauen schenken. Die Entwicklung des Analysemodells entstammt folgerichtig zu einem grossen Teil aus dem klar formulierten Wunsch einiger unserer Mandanten, die aufgrund der Bonitätsverschiebungen seitens der offiziellen Agenturen eine differenzierte und unabhängige Beurteilung ihres Pfandbriefbestands wünschen", sagt Christian Fischer, Partner von I-CV.

Gerade die jüngere Vergangenheit mit den zahlreichen Verwerfungen in der Bankenwelt hat gezeigt, dass ein unabhängiges Rating in der Anlageklasse der Pfandbriefe unentbehrlich ist, um die tatsächlichen Risiken zu erfassen. Denn lange waren Covered Bonds mit AAA eingestuft – wie die Länderratings – und viele Investoren wurden durch die Downgrades der Agenturen auf dem falschen Fuss erwischt. "Wir haben nun mit unserem Modell die Möglichkeit, diese Instrumente sowie die Sicherheiten im Deckungsstock zu überprüfen und durch diese umfassende Einschätzung den professionellen Investoren einen Mehrwert zu bieten. Das ist besonders vor dem Hintergrund der aktuellen Marktentwicklungen in der Bankenlandschaft eine sinnvolle Unterstützung", so Fischer.

**Dreistufiger Aufbau des I-CV Covered Bond Modells**

Als Grundlage für das Covered Bond Modell dient das bewährte Bankenmodell von I-CV, um die jeweilige Bonitätseinschätzung der emittierenden Kreditinstitute als ersten Inputfaktor zu nutzen. Das Modell hat es seit 2007 ermöglicht, die Ratingverschiebung von Bankeninstituten frühzeitig zu erkennen und institutionelle Kundschaft entsprechend zu positionieren. Die daraus abgeleitete Bonitätseinstufung für das emittierende Institut dient als Ausgangspunkt für die nachgelagerte Analyse des Deckungsstocks.

Zweiter Pfeiler des I-CV Ratingmodells für Pfandbriefe ist die Analyse des Deckungsstocks, welcher dem Investor als Sicherheitspuffer gegen Ausfallrisiken des Emittenten dient. Wichtige Aspekte der Analyse umfassen unter anderem das Loan-to-Value Ratio, die Höhe der Überdeckung, Problemkredite sowie das Ausmass der Laufzeiteninkongruenz zwischen ausstehenden Anleihen und den Krediten im Deckungsstock. So wird beispielsweise die vorhandene Überdeckung verschiedenen Stressszenarien unterworfen, mit dem Ziel, die Widerstandsfähigkeit des Pools zu ermitteln. Die Gegenüberstellung der einzelnen Risikofaktoren mit der Überdeckung wird schlussendlich in einen Score-Wert überführt. Zur Beurteilung dieses Score-Wertes werden in einem nächsten Schritt marktspezifische Faktoren einbezogen.

## **Vielschichtige Marktdatenanalyse**

Der dritte Baustein des Covered Bond Modells ist die vielschichtige Analyse der relevanten Marktdaten. Marc Meili, Credit Analyst und Mitentwickler des neuen Modells für Pfandbriefe, erläutert den Aufbau: "Wir haben vier wichtige Kategorien für die Analyse der Marktdaten evaluiert, um Investoren eine möglichst differenzierte Einordnung des jeweiligen Umfelds zu liefern. Die momentan höchste Gewichtung mit 35 Prozent erhält der I-CV Immobilien-Indikator. Er zeigt eine mögliche Überhitzung des Immobilienmarktes an und ordnet den aktuellen Immobilienmarkt in einen Phasenmodell ein. Mit 30 Prozent wird der Faktor Legal Framework gewichtet. Darunter fällt beispielsweise die Stärke der rechtlichen Bestimmungen über Faktoren wie gesetzliche Beleihungsgrenze sowie Zulassungskriterien für den Deckungsstock. Mit 25 Prozent fließt das etablierte I-CV-Länderrating ein. Dieses dient als Indikator für die Supportfähigkeit gegenüber dem Bankensektor, der für den Pfandbriefmarkt entscheidend ist. Und mit zehn Prozent Gewichtung wird die Tradition der Pfandbriefe im jeweiligen Land bewertet."

Aus diesem gesamten Prozess erfolgt das abschliessende Rating der Pfandbriefe. "Wir haben das Covered Bond Modell einem umfassenden Backtesting unterzogen und sind von den Ergebnissen überzeugt. Daher bieten wir seit April Investoren die Möglichkeit, unsere unabhängigen Ratings in ihre Investmentprozesse einzubeziehen. Wir starten mit einem Universum von fünf Ländern. Das sind Deutschland, das Geburtsland des Pfandbriefs, Frankreich, Spanien, Schweden und Norwegen. In einem zweiten Schritt folgen per 30. Juni die Schweiz, Niederlande, UK, Irland, Italien und Österreich. Und per 30. September werden wir das Universum noch einmal deutlich erweitern und auch aussereuropäische Staaten in das Rating aufnehmen. Mit dem Covered Bond Modell haben wir unser Spektrum um einen wichtigen Baustein erweitert und freuen uns sehr, Anleiheninvestoren nun auch bei Pfandbriefen mit unserer Philosophie 'the view behind the rating' zur Verfügung zu stehen", so Fischer.

## **Medienkontakt Schweiz**

René Hermann, Partner von Independent Credit View AG, Tel. +41 43 204 19 19, hermann@i-cv.ch

## **Medienkontakt Deutschland & Österreich**

Frank Männer, männer p.r., Tel. +49 711 49066 171, fm@maenner-pr.de

## **Die Research Boutique Independent Credit View**

Independent Credit View AG (I-CV) agiert seit 2003 erfolgreich als erste unabhängige Research Boutique für institutionelle Bond-Investoren. In ihrer Funktion als Beraterin analysiert, beurteilt und überwacht I-CV die Kreditqualität von nationalen und internationalen Emittenten. Das Unternehmen verfügt über ein erfahrenes Spezialistenteam mit 10 Analysten und robuste Analyseverfahren, welche in einem I-CV Rating und einer Empfehlung resultieren. Das I-CV Rating hat sich im Markt als unabhängige Einschätzung der Kreditqualität etabliert und als akkurater Frühwarnindikator bewährt. I-CV handelt ausschliesslich im Interesse der Investoren und generiert durch umfassende Studien unmittelbaren Mehrwert, indem Bonitätsverschiebungen frühzeitig erkannt werden (vgl. I-CV Banken- und Länderstudien). Die Nähe zum Kunden sowie die Unabhängigkeit zählen zu den wichtigsten Erfolgsfaktoren des Unternehmens.